



PRESSE-INFORMATION

Internetangebot mit Blog www.eltern-sucht.de zum Thema Elternschaft und Suchterkrankung jetzt Online!

Der Gesamtverband für Suchtkrankenhilfe (GVS) will suchtkranke Eltern und Fachkräfte erreichen und miteinander vernetzen

(Berlin, 29.05.2012) Zum Thema Elternschaft und Suchterkrankung hat der Gesamtverband für Suchtkrankenhilfe (GVS) nun das Internet-Portal www.eltern-sucht.de veröffentlicht. Insbesondere mit einem Blog-Angebot bietet es Informationen und Vernetzung für Betroffene und Fachkräfte. Beide Zielgruppen haben die Möglichkeit, sich mit Ihren Erfahrungen, Positionen, Fragen und Problemstellungen in Form von Kommentaren und eigenen Beiträgen zu beteiligen. Darüber hinaus bieten die Internetseiten aktuelle Meldungen, Termine und Medieninformationen, hilfreiche Adress- und Kontaktdaten sowie Beispiele guter Praxis. Auch hier sind Nutzer und Interessierte eingeladen, das bereits vorhandene Angebot zu erweitern. Bitte richten Sie ihre Beiträge an den GVS unter redaktion@sucht.org.

Infos zum GVS

Der Gesamtverband für Suchtkrankenhilfe ist der Fachverband der diakonischen Suchthilfe. Er vertritt die 346 diakonischen Drogen- und Suchtberatungsstellen, über 60 Fachkliniken für die Rehabilitation Suchtkranker mit rund 2500 Plätzen, über 200 Einrichtungen der komplementären Hilfen, wie Wohnheime, ambulant Betreutes Wohnen und arbeits- und ausbildungsbezogene Einrichtungen für Suchtkranke sowie die vier evangelischen Selbsthilfeverbände Blaues Kreuz in Deutschland, Blaues Kreuz in der Ev. Kirche, Freundeskreise für Suchtkrankenhilfe und die Ev.-Methodistische Kirche mit ihren rund 2.300 Gruppen, die sich wöchentlich treffen.

Infos: Gesamtverband für Suchtkrankenhilfe (GVS), Altensteinstr. 51, 14195 Berlin, Tel. 030/843 123 - 55, gvs@sucht.org, www.sucht.org